Presseinformation

3. Dezember 2019

190 Millionen Euro Darlehen für Häuser und Wohnungen in NÖ

LR Eichtinger: 2.850 Wohneinheiten erhalten Förderungen

In der heutigen Regierungssitzung beschloss das Land Niederösterreich ein Förderdarlehen für Häuslbauer und Sanierer: „Unser Ziel ist es, Wohnen muss für alle Landsleute leistbar sein und Wohnen muss in allen Regionen unseres Landes lebenswert bleiben. Deshalb unterstützen wir unsere Landsleute beim Bauen und Sanieren ihrer eigenen vier Wände“, so Wohnbau-Landesrat Martin Eichtinger und weiter: „Heute haben wir grünes Licht für ein Förderdarlehen für 2.850 Wohneinheiten gegeben. Das bedeutet ein Förderdarlehen von 190 Millionen Euro.“

„Wer sein Haus im Ortskern sanieren möchte, kann sich zukünftig einen Teil der Sanierungskosten mittels Einmalzuschuss des Landes fördern lassen, zusätzlich zur bestehenden Ankaufsförderung. Dieser Einmalzuschuss kann für sämtliche Sanierungen im Eigenheimbereich in Anspruch genommen werden“, so Eichtinger und ergänzt: „Häuslbauer erhalten bis zu 12.000 Euro mehr Förderdarlehen im Ortskern, abhängig von der Lage und der Beschaffenheit des Projekts.“ Auch die gemeinnützigen Genossenschaften können auf einen Ortskernbonus in Form einer Ankaufsförderung zugreifen.

Das vielfältige Angebot an geförderten Wohnungen in Niederösterreich gibt es unter www.noe-wohnbau.at. Informationen gibt es auch bei der NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133.

Presse-Rückfragehinweis: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at